

Abb. 4a.

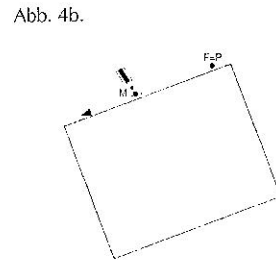


Abb. 4b.

Setzen Sie die Spitze eines Bleistifts auf den Punkt M der Abb. 4a (der Punkt M liegt bei 70, da ja die Linie zur Peilung 070° gezogen werden soll).

Nun drehen und verschieben Sie den gegen die auf Punkt M ruhende Bleistiftspitze gestütz-

ten **Run:Chart**, bis der Rand mit der 70-Markierung durch den Punkt F verläuft (Abb. 4b).

Dann ziehen Sie entlang dem Rand des **Run:Chart** die gesuchte, bei F beginnende Linie FM (Abb. 4b).

#### 5. Wie man den Abdriftwinkel mißt

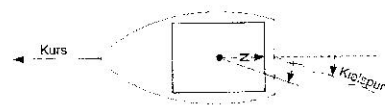


Abb. 5.

Plazieren Sie den **Run:Chart** so in der Nähe des Achterschiffs, daß die Pfeile für N in die dem Kurs entgegengesetzte Richtung zeigen (Abb. 5) und lesen Sie den Abdriftwinkel ab, indem Sie die Schnur parallel zur Kielspur halten.

Die einfachste Art,  
Kurse zu Bestimmen und  
Kurse oder Peilungen einzuzeichnen

SWIB GEBRAUCHSANLEITUNG

für die Mercator Modelle  
**Run:Chart 92f** und **MT-17**  
mit oder ohne Schnur

Productos **Run:Chart**, S.L.

(Barcelona) Spain - Tlf. (+34) 93 684 0312 - Fax (+34) 93 684 0166 - info@runchart.com

**1. Wie man ausgehend von einem Punkt P auf der Seekarte die Kurse für die Fahrt zu den Punkten A, B usw. bestimmt**

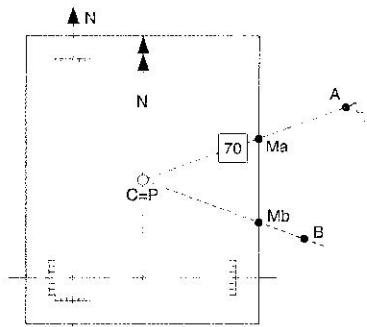


Abb. 1.

Legen Sie auf der Karte zunächst den Punkt P und die Punkte A, B usw. fest.

Plazieren Sie Ihren **Run:Chart** so auf der Karte, wie aus Abb. 1 ersichtlich, also so, daß sein Mittelpunkt C auf dem Punkt P zu liegen kommt und die Pfeile für N in Richtung Kartennord zeigen. Dies läßt sich leicht mit Präzision erreichen, indem Sie das Raster des **Run:Chart** so an den Meridianen und Breitenkreisen der Karte in der Nähe von P ausrichten, daß seine Linien parallel zu diesen verlaufen.

Halten Sie die Schnur nun so, daß sie durch den Punkt A verläuft und zwischen P und A gespannt ist, und lesen Sie am Kreuzpunkt Ma der Schnur am Rand des **Run:Chart** den Kurs ab (in Abb. 1 entspricht der Kurs PA z. B.  $0,70^\circ$ ).

Nun verfahren Sie mit den Kursen PB usw. auf die gleiche Weise. Das geht doch wirklich schnell und einfach, oder?

**2. Wie man das gleiche Ergebnis auch ohne Schnur erzielt**

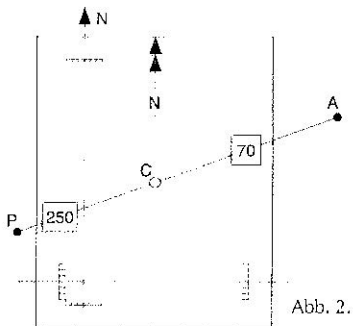


Abb. 2.

Ziehen Sie zunächst die Linie PA.

Plazieren Sie den **Run:Chart** so, wie aus Abb. 2 ersichtlich, also so, daß sein Mittelpunkt C auf der Linie PA zu liegen kommt und die Pfeile für N in Richtung Kartennord zeigen.

Lesen Sie auf der Linie CA den Kurs PA ab (in Abb. 2: Kurs PA =  $0,70^\circ$ ).

sowie auch den Kurs AP =  $PA + 180^\circ = 250^\circ$

**3. Wie man ausgehend von einem Punkt P auf der Seekarte die Kurslinie für einem bestimmten Kurs (z. B.  $0,70^\circ$ ) zieht**

Da mit P bereits ein Punkt der gesuchten Kurslinie feststeht, geht es darum, einem weiteren Punkt M zu bestimmen, um die Linie PM ziehen zu können, die beide Punkte erfaßt und bei P ihren Ursprung hat.

Plazieren Sie zu diesem Zweck dem **Run:Chart** so, wie aus Abb. 3a ersichtlich, also so, daß sein Mittelpunkt C auf dem Punkt P zu liegen kommt und die Pfeile für N in Richtung Kartennord zeigen.

Setzen Sie die Spitze eines Bleistifts auf den Punkt M der Abb. 3a (der Punkt M liegt bei 70, da ja die Linie zum Kurs  $0,70^\circ$  gezogen werden soll).

Nun drehen und verschieben Sie die gegen die auf Punkt M ruhende Bleistiftspitze gestützten **Run:Chart**, bis der Rand mit der 70-Markierung durch den Punkt P verläuft (Abb. 3b).

Dann ziehen Sie entlang dem Rand des **Run:Chart** die gesuchte, bei P beginnende Linie PM (Abb. 3b).

Abb. 3a.

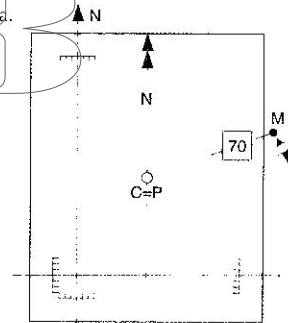
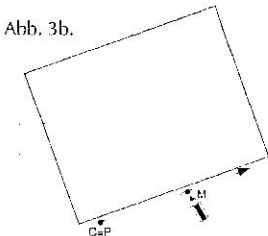


Abb. 3b.



**4. Wie man eine Peilung (z. B.  $0,70^\circ$ ) einzeichnet, mit der ein bestimmter, auf der Karte liegender Punkt F gesehen wird**

Da mit F bereits ein Punkt der gesuchten Kurslinie feststeht, geht es darum, einen weiteren Punkt M zu bestimmen, um die Linie FM ziehen zu können, die beide Punkte erfaßt und bei F ihren Ursprung hat.

Plazieren Sie zu diesem Zweck den **Run:Chart** so, wie aus Abb. 4a ersichtlich, also so, daß der Mittelpunkt C auf dem Punkt F zu liegen kommt und die Pfeile für N in Richtung Kartensüd zeigen.